**Name:……………………………………………. Index No:……………………………**

**Signature:………………………………..**

**Date:………………………………..**

**502/2**

**GERMAN**

**PAPER 2**

**(Grammar and Reading Comprehension)**

**Nov/ Dec 2021**

**21/2Hrs**

***@West practice papers-2021***

**GERMAN**

**PP2**

**21/2 Hrs**

**Instructions to Candidates**

1. *Write your name and admission number in the spaces provided above*
2. *Sign and write the date of examination in the spaces provided*
3. *Answer all questions in the spaces provided*
4. *Students should check the question paper to ascertain that all pages have been printed and that no question is missing.*

**For Examiners’ Use only**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Section | Maximum Score | Student’s Score |
| I | 20 |  |
| II | 20 |  |
| Total Score | 40 |  |

**SECTION I: GRAMMAR (20 MARKS)**

1. **Fill in the blank spaces with the correct perfect tense (Perfekt)**

**Example**

Wann **habt** ihr die Wohnung **renoviert**?

1. Die Regierung ……….…….. viele Reformen ………………… (durchführen)
2. In diesem Jahr ………….… man mit dem Bau einer neuen U- Bahn-Linie ………………… (beginnen)
3. Ich habe lange nichts von Hans gehört, was …………… aus ihm …………….(werden)
4. Die Touristen ……………….. in Potsdam ……………………….. (aussteigen)
5. Heute ……………….. viele Fragen ………………………… (besprechen)
6. **Complete the following sentences with the appropriate preposition**

**Example**

Sie fahren **bis** Karlsplatz, dann gehen sie zu Fuβ!

1. ……………………… meinen Groβeltern gibt es immer frischen, leckeren Kuchen.
2. Ich hätte es …………….. deine Hilfe wirklich nicht geschafft. Danke!
3. Sie möchte sich diesen Winter gerne gegen Corona Virus impfen lassen, daher fährt sie …………… dem Arzt.
4. Um den Palast zu erreichen müssen Touristen quer …………. den prunkvollen Park marschieren.
5. Wohin fahrt ihr?- Wir fahren ……… das Meer.
6. **Supply adjectives with its correct ending**

**Example**

Hörst du immer diese laute Rockmusik?

1. Gibt es hier ein…. französich………. Restaurant?
2. Nimm doch ein Stück von ihr….. frisch…….. Kuchen!
3. Warum kaufst du nie modern…… Kleid?
4. Wegen d…… stark….. Regen…. fahren die Touristen nicht nach Dar es Salaam.
5. Die Kinder geben ihrer Mutter d…… toll….. Geschenke.
6. **Construct correct sentences using given words or phrases**

**Example**

Wir/ kaufen/ haben/ Geschenke

**Wir haben Geschenke gekauft.**

1. Mit dem Bus/ fahren/ er/ nach Busia/ am Freitag.

Am Freitag ………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………….

1. schenken/ die schöne Dame/ zum Geburtstag/ dem netten Mann/ die neue Schuhe

Die schöne Damen ……………………………………………………………………....

……………………………………………………………………………………………

1. ich/ nicht sehr gut/ schlafen/ können/ jeden Tag

Ich ………………………………………………………………………………………..

…………………………………………………………………………………………….

1. sich unterhalten/ worüber/ ihr?

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. **Fill the blank spaces with the relative pronouns. (Use preposition where necessary)**

**Example**

Die Zeitung, **die** ich gestern gekauft habe, ist interessant.

1. Der Mantel, …………. ich bekommen habe, ist zu lang.
2. Das Mädchen, …… ……….. der Junge träumt, heiβt Sandra.
3. Das ist der Mann, ……………. Tochter 7 Jahre alt ist.
4. Die ausländischen Touristen, …………. wir geholfen haben, haben sich bei uns bedankt.
5. Die Frau, ………. aus Österreich kommt, spricht sehr gut Englisch.
6. **Rewrite the following sentences using indirect speech**

**Example**:

Der Schüler sagt, ,,Ich habe am Freitag eine Prüfung .”

Der Schüler sagt, **dass** er am Freitag eine Prüfung hat.

1. John sagt seinem Kind, ,,Zieh einen Pullover an!”

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Der Mann fragt die Lehrerin, ,,wann machen die Schüler eine Prüfung?”

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Olga fragt neugierig, ,,kann man wirklich nach Südafrika zu Fuβ gehen?”

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………..

1. Sie sagt den Touristin, ,,Die Maasai kulturellen Tanzen sind in der ganzen Welt berühmt.”

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. **Complete the following sentences using infinitiv construction**

**Example**

Machst du Mathematik? Ich habe keine Lust…………..

Ich habe keine Lust, Mathematik zu machen.

1. Am Wochenende geht Peter in die Disco. Du auch? Leider nicht! Meine Eltern haben mir verboten, ………………………………………………………………………………….
2. Lest doch mal die Zeitung! Wir haben keine Zeit, …………………………………….....

………………………………………………………………………………………………

1. Fahr heute nach Kilifi. Ich möchte ………………………………………………………...

………………………………………………………………………………………………

1. **Complete the sentences with wenn or als**
2. ………………….. ich in die Stadt ging, kaufte ich immer einen Kuchen.
3. ………………… ich einen Unfall hatte, zebrach ich mein Bein.
4. **Rewrite the following sentences in Präteritum**

**Example**

Die Arbeitnehmer macht viel Arbeit.

Die Arbeitnehmer machten viel Arbeit.

1. Um zwölf Uhr Mitternacht verschwindet Aschenputtels Kutsche.

………………………………………………………………………………………………

1. Schlaft ihr wegen des heiβen Wetters im Unterricht?

……………………………………………………………………………………………..

1. **Combine the following sentences with the suitable connector**

**(damit, deswegen, um…zu, obwohl, denn)**

1. Ich spare genug Geld. Ich möchte mir ein Fahrrad kaufen.

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Die Mutter gibt dem Sohn Buntstifte. Er könnte ein Tier im Buch malen.

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Der Mann trinkt kaltes Wasser. Der Mann hat groβen Durst.

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Der Schüler lernt Deutsch. Er möchte später in Deutschland studieren.

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Es regnet. Die Bauer pflanzen nicht.

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

**SECTION 2: Reading comprehension (20 Marks)**

**Read the following text carefully and answer the questions that follow**

**Lifestyle**

,,Der sieht aber stylish aus!’’ Mit einem solchen Kommentar bezieht man sich in erster Linie aud den äußerlich sichbaren Lebensstil einer Person. Ein Lifestyle beinhaltet aber nicht nur Kleidung oder Frisur, sondern auch Verhalten, Wertorientierung oder Musikgeschmack.

In Deutschland hat die Anzahl an unterschiedlichen Lebensstilen in den letzten Jahren stark zugenommen. Das kuturelle Leben, besonders unter Jugendlichen, wird damit reichhaltiger und bunter. Es gibt in Deutschland Subkulturen, die für bestimmte Lebensformen stehen, wie die Emos, Punks, Hip-hopper oder Straight-Edge-Anhänger. Dabei unterstreicht die persönliche Wahl des Lifestyles in erster Linie die Individualität jedes Einzelnen, aber manchmal auch die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gruppe. Allerdings schließen sich nur 20 bis 25% wirklich einer bestimmten Subkultur an. Der große Rest lässt sich nur von Teilaspekten der Jugendkulturen beinflussen oder inspirieren.

Die meisten Jugendkulturen in Deutschland haben ihren Ursprung in Großbritannien oder USA. Die Medien helfen dabei, bestimmte Bewegung auch hier modern zu machen, so wie MTV oder Bravo es für den Hip-Hop getan haben. Die importierten Trends werden dann von den Jugendlichen dem deutschen Kontext angepasst. So wurde zum Beispiel der Hip-Hop, der seinen Ursprung bei den Afro-Amerikanern in New York hat, auch für Minderheiten in Berlin-Wedding zum ultimativen Sprachrohr. Damit einher geht eine bestimmte Sicht auf das Leben, bestimmte Verhaltenweisen, die das Leben auf der Straße repräsentieren und natürlich die Hip-Hop Kleidung.

Es gibt auch lebensformen,die nicht nur bei Jugendlichen, sondern auch bei Erwachsenen viel Anklang finden. Dazu gehören zum Beispiel die Ökobewegung mit ihrer Hinwendung zu einem bewussteren und gesünderen Leben, die Esoterik sowie fernöstliche Philosophien. Sichtbar wird die Popularität dieser Lebensstile unter anderem durch den höheren Absatz von Bioprodukte.

Die Werbe- und Modeindustrie springt gerne auf solche Trends auf und fördert bestimmte umsatzstarke Lifestyles oder schafft sie gar erst jugendliche, die manchmal nach außen zeigen möchten, für welche Werte sie stehen, sind da potenzielle Kunden. So sind zum Beispiel Marken bei Handys oder Schuhen sehr beliebt, die einen gewissen ,,Coolheitsgrad” erkennen lassen. Zum Problem wird dieser Markendruck dort, wo in den Familien nicht genug Geld da ist, denn nicht jeder kann sich die teuren Markenprodukte leisten.

***Now answer the following questions on the text using the provided spaces.***

1. Was denkt man, wenn jemand sagt: “Der sieht stylish aus? (1P)

………………………………………………………………………………………..

1. Was besteht aus Lifestyle ? Nenne 4 Aspekte (2P)

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Welche Subkulturen findet man in Deutschland? (1P)

…………………………………………………………………………………………..

1. Wo kommt die meisten Jugendkulturen her? (1P )

…………………………………………………………………………………………

1. Welche Rolle spielt die Medien? (1P)

……………………………………………………………………………………….

1. Wodurch wird die Popularität des Lebensformen der Jugendlichen und Erwachsenen finden. (1P)

……………………………………………………………………………………

1. Wo sind die Jugendliche potenzielle Kunden? (1P)

………………………………………………………………………………………..

1. Welche Marken finden die Jugendlichen beliebt? (1P)

…………………………………………………………………………………………

1. Welches Problem konnte es wegen Lifestyle geben? (1P)

…………………………………………………………………………………………

***B: Read the text carefully and answer the questions below.***

***Der Mond***

Es gab einmal ein Land, wo die Nacht immer dunkel und der Himmel wie ein schwarzes Tuch darüber gebreitet war; denn es ging dort niemals der Mond auf, und keine Stern blinkte in der Finsternis. Aus diesem Land gingen einmal vier Wanderer auf die Wanderschaft und kamen in ein anderes Reich, wo abends, wenn die Sonne hinter den Bergen verschwunden war, auf ein Eichbaum eine leuchtende Kugel stand, goß ein sanftes Licht weit und breit aus. Dann konnte man alles wohl sehen und unterscheiden. Die Wanderer standen still und fragten einen Bauer, der da mit seinem Wagen vorbeifuhr, was das für ein Licht war. ,, Das ist der Mond”, antwortete er, ,, unser Schultheiß hat ihn für drei Taler gekauft und auf den Eichbaum gestellt. Er muß täglich Ől aufgießen und ihn sauber halten, damit er immer hell brennt.Wöchentlich bezahlen wir einen Taler.

Als der Bauer wegfuhr, sagte einer der Wanderer, ,, Diese Lampe könnten wir brauchen, denn wir haben einen Eichbaum, der ebenso groß ist, daran können wir sie hängen”. Was für eine Freude, wenn wir nicht in der Finsternis herumgehen!” Der zweite sprach ,, wir wollen Wagen und Pferde holen um den Mond Wegzuführen. Sie können hier einen anderen Mond kaufen. ,,Ich kann gut klettern” sprach der dritte. ,, Ich will ihn schon herunterholen”. Der vierte brachte einen Wagen mit Pferden und der dritte stieg den Berg hinauf, bohrte ein Loch in den Mond, zog ein Seil hindurch und ließ ihn herab.

Sie deckten die glänzende Kugel mit dem Tuch, damit niemand den Raub bemerken sollte. Sie brachten ihn glücklich in ihr Land und stellte ihn auf einen hohen Eichbaum. Alte und Junge freuten sich über das Licht, das alle Felder, Stuben und Kammern leuchtete. Die Zwerge kamen und tanzten in ihren roten Röckchen auf den Wiesen.

Die vier putzten den Mond mit Ől und erhielten wöchentlich ihren Taler. Als einer starb, wird ein viertel des Mondes als sein Eigentum in das Grab gegeben. Das Licht des Mondes nahm ab, aber nicht merklich. Als der Zweite starb, bekam er das zweite Viertel und das Licht minderte sich. Der Dritte starb und gleichfalls nahm sein Teil im Grab mit. Schließlich starb der Viertel und sofort trat die alte Finsternis wieder ein.

In der Unterwelt laß der Mond die Toten nicht ruhig und erwachten sie aus ihren schlaf. Der heilige Petrus kam zum Glück und brachte die Toten zur Ruhe. Dann nahm er den Mond mit und hing ihn oben am Himmel auf. Bis heute leuchtete der Mond im Himmel in der Nacht.

***Now answer the following questions on the text using the provided spaces.***

1. Warum war die Nacht immer dunkel in diesem Land? (1P)

………………………………………………………………………………………

1. Wieviele Wanderer gingen wandern? (1P)

………………………………………………………………………………………

1. Was ist die leuchtende Kugel? (1P)

……………………………………………………………………………………

1. Wie bleibt die Kugel sauber? (½P)

………………………………………………………………………………………

Warum soll sie sauber sein? (½P)

……………………………………………………………………………………

1. Warum wollen die Wanderer den Mond stehlen? (1P) (give 2 reasons)

……………………………………………………………………………………..

1. Womit haben die Wanderer den Mond gestohlen? (1P)

…………………………………………………………………………………….

1. Warum deckten sie die Kegel mit einem Tuch? (1P)

………………………………………………………………………………………

1. Warum wird das Licht immer weniger? (1P)

………………………………………………………………………………………

1. Warum trat die alte Finsternis wieder ein? (1P)

………………………………………………………………………………………

1. Wie reagierte der Mond in der Unterwelt? (1P)

………………………………………………………………………………………

Name

**Passage 1**

Listen to the conversation carefully and answer the following questions

1. Wo spielt die Szene? (1/2)

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Wer hat eine Bitte? (1/2)

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………..

1. Was hat Baraka vergessen? (1/2)

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Was kann er in seiner Situation nicht machen? (1/2)

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

Passage 3

Passage 2

1. Wo spielt die Szene? (1/2)

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

1. Was macht der Arzt im Moment? (1/2)

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

1. Wann kann dieser Patient den Arzt sehen? (1/2)

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………....

1. Wo wartet der Patient? (1/2)

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

**Passage 3**

Listen to the passage carefully and answer the following questions by indicating whether the statements are True (R) or False (F)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  | Richtig  R | Falsch  F |
| 9 | Wir wollen unsere Umgebung akzeptieren. |  |  |
| 10 | Das richtige Image braucht keine Accessoires. |  |  |
| 11 | Man kann nicht so tun, als ob man eine andere Person wäre. |  |  |
| 12 | Die richtigen Farben spielen eine wichtige Rolle. |  |  |
| 13 | Man sollte harmonisch mit seiner Figur und seinem Körpertyp arbeiten. |  |  |
| 14 | Bei Frauen ist Make- up nicht so wichtig. |  |  |

**Passage 4**

15. Hat Marias Mutter die beiden geschickt, für sie einzukaufen?

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………..

16. In welchem Geschäft kaufen die beiden ein?

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

17. Welche drei Sachen stehen auf der Einkaufsliste?

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………..

18. Aus welchen Ländern kommen die exotischen Früchte?

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………..

19. Wie viel Geld haben die beiden im ersten Laden ausgegeben?

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

20. Wie viel Geld erwartet der Verkäufer von Katanas Mutter?

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

**SECTION II (20 MARKS)**

**Write a letter or an essay of about 220- 250 words on ONE of the following topics in the pages provided**.

1. Ein deutscher Freund/ eine deutsche Freundin hat im Fernseher gehört, dass die Regenzeit in Kenia verschiedene Probleme bringt. Schreibe ihm/ ihr über folgende:

* Wann ist die Regenzeit in Kenia?
* Welche Probleme gibt es während der Regenzeit? Wo und warum?
* Gibt es Lösungen für diese Probleme?
* Welche Vorteile kann man mit dem Regen verbinden?
* Frag deinen Freund/ deine Freundin, wie es in Deutschland ist.

1. Dein deutscher Freund/ deine deutsche Freundin hat viel Interesse für Jugendliche in Kenia. Schreibe ihm/ ihr alles über Jugendliche in Kenia. Erwähne folgende:

* Ob Jugendliche in Kenia gern die Schuhe besuchen.
* Wie sie sich mit ihrem Lehrern verhalten.
* Was für Talente deine Mitschüler haben.
* Wie die Schulverwaltung talentierte Schüler unterstützt.
* Frag ihn/ sie, ob Jugendliche in Deutschland Problem emit ihren Lehrern haben.

1. Eine deutsche Firma sucht junge active Jugendliche, die fünf Jahre lang in Deutschland arbeiten können. Schreib einen Brief und;

* Stell dich kurz vor.
* Frag nach den Voraussetzungen für diese Arbeitsstelle.
* Frag nach der Wohnungs- Situation in Deutschland.
* Frag, ob die Angestellte Uniform bei der Arbeit tragen.

1. Schreibe die Geschichte zu Ende.

Ich schlief während der Fahrt. Plötzlich hörte ich einen lauten Knall ,,PENG!”...